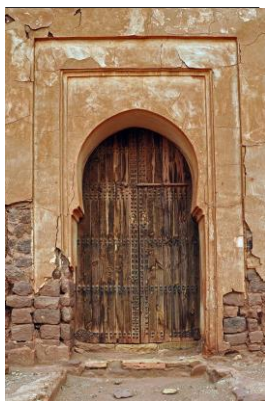


KultÜR # 1



Bildquelle: <http://www.geo.de/reisen/community/bild/275614/>
Telouet-Marokko-verwunschene-Tuer

In diesem Kasten befindet sich die erste von vielen weiteren KULTÜREN! Schließe deine Augen und beschreibe die KULTÜR, die sich dahinter öffnet. Kannst du sie zeichnen? Versuche es und reiche dein Ergebnis an SW (Fach im Kopierraum). Dann wird sich auch deine Kultür eines Tages auf einem unserer Newsletter finden!

In den Händen haltet ihr die erste Ausgabe der Kultüren – dem neuen Kultur-Newsletter der Fritze. In diesem Newsletter wollen wir euch über kulturelle Ereignisse informieren, die an unserer Schule stattgefunden haben oder stattfinden werden. Dazu braucht es eure Mithilfe: Nicht alles, was geschieht, bekommen wir mit. Deshalb spricht uns bitte an, wenn ihr auf den Spuren der Kultur wandelt – gerne berichten wir dann in der nächsten Kultür darüber. Gefragt sind ausdrücklich nicht nur die Großprojekte, sondern gerade auch die kleinen, feinen Dinge, die sonst keiner mitbekommt. Das können Theaterbesuche einzelner Klassen sein, aber auch Unterrichtsprojekte zu allen Bereichen der Kultur. Sagt es uns weiter, damit wir die Kultüren für alle öffnen können!

Rückschau

Unser **Kulturabend** am 24.5. war ein voller Erfolg! Im wahrsten Sinne des Wortes – die Aula war bis auf den allerletzten Platz (und sogar darüber hinaus) besetzt, die Häppchen in der Pausenhalle wurden restlos verkauft und alle Akteure waren voller Begeisterung dabei. Die Veranstaltung hat wieder einmal gezeigt, dass unsere Schülerinnen und Schüler im Ernstfall auch noch das Letzte aus sich herausholen. Und ein Auftritt vor echtem Publikum ist eben immer ein Ernstfall! Auf unserer Homepage findet sich übrigens eine tolle Videopräsentation des Abends.

TUSCH feierte am Mittwoch, 30.5., **Geburtstag**. Seit zehn Jahren kooperieren inzwischen die Hamburger Theater und Schulen miteinander. Das wurde in der Innenstadt kräftig gefeiert. Unsere Klasse 5b war mit ihren Masken dabei und durfte am Gerhart-Hauptmann-Platz auf dem roten Teppich posieren. Anschließend zogen etwa 500 Schüler aller derzeitigen TUSCH-Schulen durch die Mönckebergstraße zum Rathausmarkt und machten dabei ordentlichen Lärm. „Tusch für alle, sonst gibt’s Krawalle“ tönte es lautstark aus den Mündern der 5b-Schüler. Auf dem Rathausmarkt fand eine riesige Tanzperformance statt, an der von unserer Schule Schülerinnen des Oberstufen-Tanzkurses beteiligt waren. Gegen diese lebendige Demonstration nahm sich der anschließende Empfang im Rathaus, zu dem dann nur noch wenige Erwachsene geladen waren, fast langweilig aus.

Das große TUSCH-Projekt **Gott+Macht+Teufel** gehört zu den „Fast-Preisträgern“ des Wettbewerbs **Kinder zum Olymp**. Beworben haben sich dort insgesamt 750 Schulen mit ihren Projekten, davon haben 410 die Endrunde erreicht. Für den Bereich Theater waren 64 Projekte dabei. Leider gehören wir nicht zu den 5 Preisträgern, sind aber immerhin bei den 5 Fast-Preisträgern dabei. Das ist doch eine schöne Bestätigung!

Ausblick

Im Rahmen des Programms **Kulturagenten** haben wir für das nächste Schuljahr (erstes Halbjahr) folgende Projekte beantragt und warten nun auf die Zusagen der Gelder:

1. Das Einstiegsprojekt „Das Mehr der Dinge oder Die Pfeife des Königs“
2. Filmprojekt Kunst Oberstufe „Kurzfilmproduktion“ (BF)
3. Schulsong (OZ)
4. Schreibwerkstatt (RÖ, SW, WI)

Über das Einstiegsprojekt werden wir zu Beginn des neuen Schuljahres mehr erfahren, über die anderen Projekte werden wir in den nächsten Kulturen berichten. Wer aber jetzt schon wissen möchte, was genau sich dahinter verbirgt, kann sich die Anträge ansehen (Ordner im Raum 3o10) oder SW ansprechen. Weitere Projektideen sind gesucht! Leider zeichnet sich das Programm durch einen hohen bürokratischen Aufwand aus. Langfristige Planungen und sehr rechtzeitige Antragstellung sind deshalb notwendig.

Theatertermine

Nach den Aufführungen der Gruppen von Sonja Setzepfand („Doof gelaufen“, „Game over“) wird es am **Mittwoch, 6.Juni**, ab 19.00 Uhr eine Werkschau dreier Theaterkurse der Oberstufe (Leitungen: Sonja Setzepfand und Nils Großer) mit dem Titel „Von goldenen Gänsen, hässlichen Entleins und sonstigem Gedöns“ geben. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Geplant ist außerdem die Aufführung des Stückes „Die Physiker“ am **Donnerstag, 14. Juni**, durch den Theaterkurs S2 von Wiebke Rutel.

Das war in aller Kürze die erste Kultur der Fritze. Genießt die Sommerferien!